

## Bekanntmachung

Im Rahmen des Projektes:

### **TriLand – Grenzüberschreitendes Transformationszentrum / TriLand– Transgraniczne Centrum Transformacji**

schreibt das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V. Dresden in Zusammenarbeit mit dem Interdisziplinären Zentrum für transformativen Stadtumbau in Görlitz folgende Leistung aus:

### **Herstellung und Montage einer Informationstafel zum Projekt:**

#### **TriLand – Grenzüberschreitendes Transformationszentrum / TriLand– Transgraniczne Centrum Transformacji**

**Vergabe-ID 1072/1/24**

**Auftraggeber:** Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V., Weberpl. 1, 01217 Dresden

**Ausführungsort:** Außenwand am Gebäude des Interdisziplinäres Zentrum für transformativen Stadtumbau (IZS), Gottfried-Kiesow-Platz 1, 02826 Görlitz

**Zeitraum der Leistungserbringung: 01.08.2024-29.08.2024**

**Frist für die Einreichung der Angebote: 25. Juli 2024**

#### **Ausgeschriebene Leistung, Spezifikation:**

Herstellung und Montage einer Informationstafel zum Projekt TriLand.

Arcylglastafel (Plexi), transparent

Format 80cmx40cm,

Material 8 mm starkes Acrylglas

Erstellung von druckfertigen Daten (Satz und Layout)

Beschriftung rückseitig, farbig

4 Bohrung und fachgerechte Montage vor Ort

#### **Angaben zum Inhalt (Text und Logos):**

TriLand – Grenzüberschreitendes Transformationszentrum / TriLand– Transgraniczne Centrum Transformacji

Das Projekt wird gefördert aus den Mitteln des Kooperationsprogramms Interreg Polen - Sachsen 2021-2027

Adresse der Projekt-Webseite

Logo des Kooperationsprogramms Interreg Polen - Sachsen 2021-2027

3 Logos (Projektpartner)

Für Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen:

Frau Agnieszka Pagels, E-Mail: [a.pagels@ioer.de](mailto:a.pagels@ioer.de)  
Tel.: (03581) 7924792, Mobile: 0048 691612740  
und Frau Sarah Hauck, E-Mail: [s.hauck@ioer.de](mailto:s.hauck@ioer.de)  
Tel: (03581) 7924790 zur Verfügung.

Interdisziplinäres Zentrum für transformativen Stadtumbau (IZS)  
Gottfried-Kiesow-Platz 1, 02826 Görlitz

---

## **Projektbeschreibung**

Das Fördergebiet, die sächsisch-polnische Grenzregion, durchläuft einen tiefgreifenden Transformationsprozess. Klimawandel und Umweltveränderungen, erneuerbare Energien und der absehbare Ausstieg aus dem Kohlebergbau, Bevölkerungsalterung und Abwanderung, insbesondere von gut ausgebildeten Gruppen der Erwerbsbevölkerung, sozialer Wandel, Digitalisierung und veränderte Arbeitsbedingungen sind allesamt sich überschneidende und komplexe Herausforderungen im Fördergebiet. Die Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Rahmen des TriLand-Projekts wird dazu beitragen, die Erfahrungen auf beiden Seiten der Grenze zu nutzen, um bewährte Verfahren zu entwickeln und die Wiederholung von Fehlern in der Vergangenheit zu vermeiden. Das übergeordnete (politische) Ziel des TriLand-Projekts ist die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung und die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des Fördergebiets im Hinblick auf die Energiewende und den Kohleausstieg.

## **Ergebnisse**

Kapazitätsaufbau bei den Entscheidungsträgern, um die aktuellen und künftigen Herausforderungen des regionalen Transformationsprozesses in Bezug auf Demografie, Arbeitsmarkt, Wirtschaft, Umwelt und Klimawandel Natur- und Kulturerbe bewältigen zu können.

Verknüpfung der Wissensbestände auf polnischer und deutscher Seite sowie zwischen den Sektoren (Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft).

Schaffung einer Plattform zur besseren horizontalen (deutsch-polnischen) und vertikalen (zwischen den Sektoren und Verwaltungsebenen) Koordinierung und zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen grenzüberschreitenden Institutionen.

## **Partner:**

Stowarzyszenie Rozwoju Innowacyjności Energetycznej w Zgorzelcu  
Fundacja Pamięć, Edukacja, Kultura  
Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V.

Projektlaufzeit: 01/2024-12/2026

Das Projekt wird gefördert aus den Mitteln des Kooperationsprogramms Interreg Polen - Sachsen 2021-2027.